

Juni 2023



# Installations- Anleitung

[www.pavigym.com](http://www.pavigym.com)





*ÜBERARBEITETER TEXT: JUNI 2023  
Diese Version ersetzt die vorherigen Versionen.*

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. ALLGEMEINE TIPPS VOR DER VERLEGUNG.....</b>	<b>5</b>
<b>2. ÜBERPRÜFUNG UND VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS .....</b>	<b>6</b>
<b>3. EMPFOHLENE KLEBER.....</b>	<b>8</b>
<b>4. VERLEGEPLAN.....</b>	<b>9</b>
<b>5. VERLEGUNG DES PAVIGYM-BODENBELAGS.....</b>	<b>10</b>
5.1. ALLGEMEINE HINWEISE.....	10
5.2. EMPFEHLUNGEN FÜR DAS ZUSCHNEIDEN DER PLATTEN.....	12
5.3. BODENBELAG OHNE VERKLEBUNG.....	13
5.3.1. BESONDERHEITEN: TRAFFIC CLIC-SYSTEM.....	15
5.3.2. BESONDERHEITEN:AKUSTIKLÖSUNGEN ABSORBIERENDE MATERIALIEN.....	17
5.3.3. BESONDERHEITEN: BIGJAG.....	19
5.4. BODENBELAG MIT VERKLEBUNG.....	20
5.4.1. BESONDERHEITEN: TRAFFIC.....	22
5.4.2. BESONDERHEITEN: REC RÜB.....	23
5.5.3. BESONDERHEITEN: TURF.....	24
TURF IN AUSSENBEREICHEN.....	24
TURF IN INNENBEREICHEN.....	24
<b>6. VERLEGUNG DES ZUBEHÖRS.....</b>	<b>27</b>
<b>6.1. LEISTEN, KANTEN UND ENDSTÜCKE.....</b>	<b>28</b>
PVC-LEISTEN FÜR TURF-BELAG.....	28
SELBSTKLEBENDE RANDABSCHLÜSSE: KANTEN UND ECKEN. VERKLEIDUNG BODENBELAGSPROFIL.....	29
BODENBELAGSPROFIL ZUR BEFESTIGUNG MIT CLIP.....	29
SELBSTKLEBENDE ÜBERGANGSLEISTEN.....	29
6.2. SSLEISTEN.....	30
<b>7. ANSCHLIESSENDE REINIGUNG .....</b>	<b>31</b>
<b>8. EMPFEHLUNGEN .....</b>	<b>32</b>
NACH DER VERLEGUNG .....	33
SCHWERES EQUIPMENT .....	34
STATISCHE ELEKTRIZITÄT.....	34
SPORTSCHUHE.....	34
GERÜCHE.....	35
HITZQUELLEN.....	35





Dieses Dokument muss vor der Verlegung von PAVIGYM-Produkten gelesen werden. Eine Nichteinhaltung der Verlegungsanleitung kann sich auf die Garantie des Produkts auswirken.

# 1 Allgemeine Tipps vor der Verlegung

Zur Gewährleistung der korrekten Installation, sollten alle zur Verfügung stehenden Anweisungen dieser Anleitung beachtet werden. Wir helfen Ihnen gern dabei, das bestmögliche Resultat der Verlegung zu erreichen.

1. Vor der Verlegung müssen die Platten mindestens 48 Stunden bei der Raumtemperatur, in der sie verwendet werden sollen, aufbewahrt werden.
2. Bewahren Sie das Produkt in Innenräumen auf.
3. Vermeiden Sie, dass die Platten in Kontakt mit direktem Sonnenlicht oder anderen Hitzequellen kommen, wie z. B. Heizstrahler, Heizungen, etc., um zu vermeiden, dass sich Form oder Farbe des Produkts verändern.
4. Überprüfen Sie VOR der Verlegung die Interlocking-Verbindung, die Farbe und den allgemeinen Zustand der Platten.
5. Der PAVIGYM-Bodenbelag muss zwischen 15°C und 25°C verlegt werden.
6. Führen Sie die Verlegung bei der Temperatur durch, die in dem gewünschten Raum verwendet wird, um Temperaturunterschiede zwischen dem frisch verlegten und später verwendeten Produkt zu vermeiden.
7. Verlegen Sie die PAVIGYM-Produkte, nachdem alle Maurer-, Klempner-, Elektricitätsarbeiten sowie Arbeiten bezüglich Klimaanlage, Fenster, Streichen und alle anderen Arbeiten, die den Boden abnutzen oder beschädigen können, abgeschlossen wurden.
8. Wenn nach der Verlegung des Bodenbelags zusätzliche Arbeiten durchgeführt werden müssen, stellen Sie sicher, dass er richtig geschützt ist. Pavigym bietet zu diesem Zweck einen Bodenschutz an.
9. Nach der Verlegung können die Produkte nicht erstattet werden.
9. Informieren Sie Ihren lokalen Händler oder unseren Kundenservice, wenn Sie Defekte feststellen, unter **support@pavigym.com**.

# Überprüfung und Vorbereitung des Untergrunds

Die Oberfläche, auf der der PAVIGYM-Bodenbelag verlegt wird, muss folgende Anforderungen erfüllen:

- **SOLIDE:** Der vorhandene Boden muss die für unsere Produkte erforderlichen Sicherheitsbedingungen erfüllen. Er muss auch dem Gewicht unserer PAVIGYM-Platten standhalten können.
- **TROCKEN:** Die Oberfläche muss trocken sein. Nicht nur während der Verlegung, sondern auch während der Nutzungsdauer. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt muss unter 3,5 % liegen (gemessen mit einem Feuchtigkeitsmessgerät). Sollte diese Bedingung nicht erfüllt sein, muss der Untergrund vor der Verlegung der PAVIGYM-Böden imprägniert werden.
- **FLACH:** Die Oberfläche muss komplett eben sein und darf keine Wölbungen oder Hohlräume aufweisen. Wenn die Oberfläche angepasst werden muss, verwenden Sie hierzu selbstnivellierendes Material.
- **SAUBER:** Die Oberfläche muss frei von Staub und Schmutz sein. Fegen oder saugen Sie den Bereich direkt vor Beginn der Verlegung.

Wenn die Oberfläche, auf der das Produkt verlegt werden soll, die genannten Eigenschaften nicht erfüllt, konsultieren Sie bitte Fachpersonal.

## Zusätzliche Information:

1. Aufgrund der Zerbrechlichkeit von **Keramikfliesen** ist das Verlegen des PAVIGYM-Bodenbelags auf diesen nicht empfohlen.
2. In Ausnahmefällen kann die Verlegung unserer Produkte auf **Granit-, Marmor- und Terrazzofliesen** erlaubt werden, wenn die oben beschriebenen Anforderungen bezüglich Widerstandsfähigkeit, Feuchtigkeit, Ebenheit und Sauberkeit eingehalten werden.
3. Wenn PAVIGYM-Bodenbeläge auf Fliesen verlegt werden, müssen diese durch eine durchgehende Mörtelschicht mit der darunter liegenden Fliese verbunden werden. Es dürfen keine Hohlräume vorhanden sein, um die mechanische Widerstandskraft der Fliesen unter vorübergehenden kritischen Lasten zu garantieren.

4. Vertiefungen entlang der Fugen und Höhenunterschiede zwischen den Fliesen sind nicht akzeptabel. Wenn diese Bedingungen nicht erfüllt werden, wird empfohlen, die Fliesen zu entfernen und eine Schicht von selbstnivellierendem Mörtel aufzutragen.
5. Im Fall von **erhöhtem Doppelboden** befolgen Sie die Herstelleranweisungen, um die Stabilität der zugrundeliegenden Struktur zu garantieren.
6. Die Verlegung der PAVIGYM-Platten auf Holzböden kann im Laufe der Zeit Farbunterschiede ergeben. PAVIGYM haftet hierfür nicht.
7. Die Verlegung der PAVIGYM-Beläge auf **beheizten Böden** muss die folgenden Bedingungen vor und nach der Verlegung erfüllen:
  - Die Raumtemperatur muss ganzjährig circa 21°C betragen.
  - Die Oberflächentemperatur des Fußbodens darf 28°C nicht überschreiten.
8. Die PAVIGYM-Bodenbeläge sind nicht dafür geeignet, auf Teppichböden **oder elastischen Oberflächen** verwendet zu werden, da dies eine mangelhafte Abdichtung der Fugen zwischen den Platten verursachen kann.
9. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice unter: [support@pavigym.com](mailto:support@pavigym.com).

# 3 Empfohlene Kleber

Nachdem wir die auf dem Markt verfügbaren Klebemittel getestet haben, empfehlen wir Ihnen die folgenden Produkte:

MARKE	NAME DES PRODUKTS	LAGE
COLLAK	COLLAK WA-1040	Innenbereiche
KEFREN	PU-815	Außen- oder Feuchtbereiche
UZIN	UZIN KE 2000S	Innenbereiche
HENKEL / THOMSIT	THOMSIT K 188 E	Innenbereiche

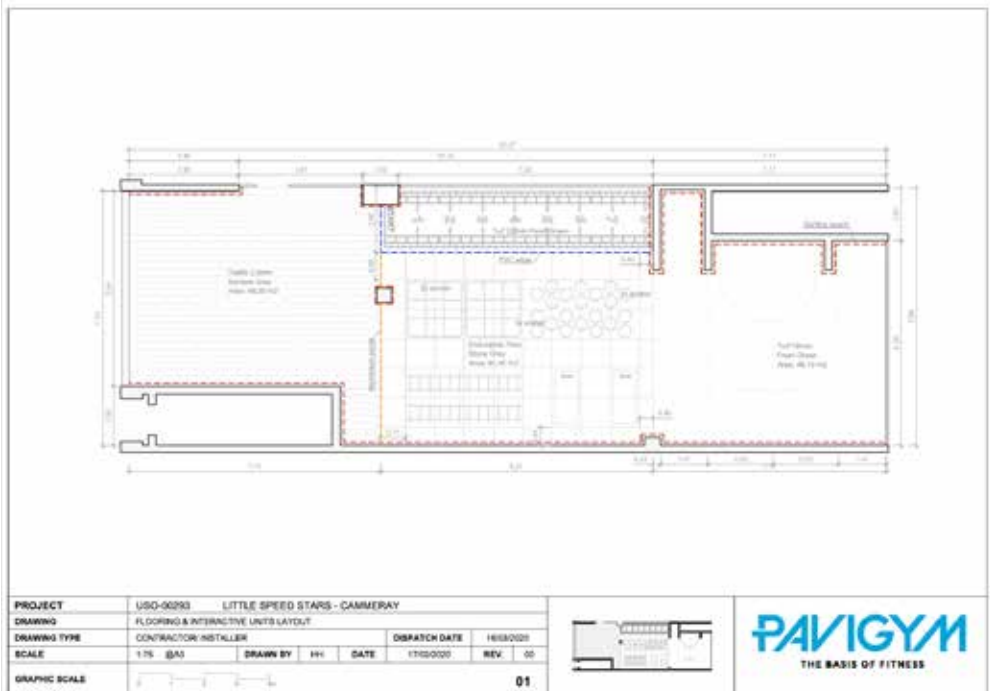
Wenn Sie andere Klebemittel verwenden möchten, konsultieren Sie bitte Ihren Ansprechpartner von PAVIGYM.

# 4 Verlegeplan

Wenn Sie unseren Installationservice in Anspruch nehmen, senden wir Ihnen einen Verlegungsplan in einer der Paletten der Bestellungen mit. (Überprüfen Sie die Paletten auf den Plan bei Erhalt der Ware).

Die verlegenden Produkte stellen dar, wo man mit der Basisreihe anfangen sollte sowie die Maßskizze der zu verlegenden Produkte.

Dieser Plan umfasst: Maßskizze der Aufteilung der Platten, die verlegt werden sollen (Boden, Fußleisten, Rampen, Übergänge, etc.) und Abbildung der Oberflächen (m<sup>2</sup>/lfm).



# 5 Verlegung des Pavigym-Bodenbelags

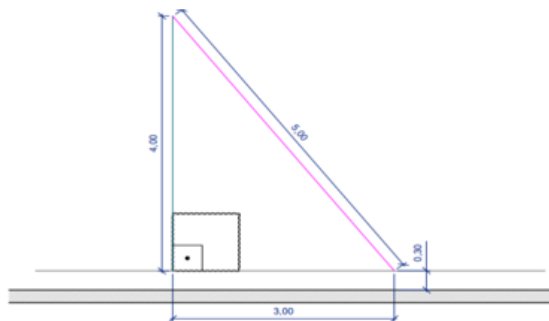
## 5.1 Allgemeine Hinweise

- Überprüfen Sie vor der Verlegung die Interlocking-Verbindung, die Farben und den allgemeinen Zustand der Platten. Legen Sie diese hierzu auf den Boden, um sie einer Sichtprüfung zu unterziehen.
- Stellen Sie während der Verlegung sicher, die ganzen (nicht zugeschnittenen) Platten in den besten einsehbaren Bereichen (Eingang, Tür, große Wände etc.) zu installieren, um so unnötigen Verschnitt zu vermeiden.
- Wenn das Design des Bodenbelags Markierungen oder Zonierung aufweist, überprüfen Sie die Platzierung und Ausrichtung dieser Platten vor der Verlegung.
- Stellen Sie bei strukturierten Farben sicher, dass das Muster in dieselbe Richtung ausgerichtet wird.

### Referenzpunkt und Referenzachse:

1. Verwenden Sie Reißfedern und Markierkreide, um auf dem Boden eine Linie zu markieren, die parallel zur Hauptwand verläuft. Markieren Sie zunächst den Referenzpunkt auf der gezeichneten Linie und einen zweiten Referenzpunkt 3 Meter von diesem entfernt. Ebenfalls dieser muss sich auf der parallelen Linie befinden.
2. Markieren Sie anschließend eine zur Hauptwand senkrecht verlaufende Linie, die durch den ersten Referenzpunkt verläuft. Markieren Sie einen dritten Referenzpunkt auf der senkrecht verlaufenden Linie 4 Meter vom ersten Referenzpunkt entfernt.
3. Wenn Sie die oben erwähnten Schritte eingehalten haben, haben Sie auf dem Boden zwei senkrechte Achsen erstellt, die Sie während der Verlegung als Referenz verwenden werden, um zu überprüfen, dass die Platten in Bezug auf die Wände korrekt ausgerichtet werden.

4. Messen Sie abschließend die Entfernung zwischen dem zweiten und dritten Referenzpunkt, um zu überprüfen, ob beide Achsen komplett senkrecht sind. Beide Punkte sollten etwa 5 Meter voneinander entfernt sein. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie alle oben erwähnten Schritte.
5. Wenn der Bodenbelag mit Markierungen versehen ist, überprüfen Sie zunächst die Position, da diese bestimmen werden, welches die zu berücksichtigende Hauptwand ist. Stellen Sie bei strukturierten Farben sicher, dass das Muster in dieselbe Richtung ausgerichtet wird.



## 5.2 Empfehlungen für das Zuschneiden der Platten

1. Messen Sie die Entfernung bis zur Schnittlinie unter Berücksichtigung der Dehnfuge.
2. Führen Sie mit einem breiten Cuttermesser einen oberflächlichen Schnitt entlang der Schnittlinie aus.
3. Führen Sie einen Schnitt entlang der gesamten Platte aus. Je nach Dicke der Platte können mehrere aufeinanderfolgende Schnitte erforderlich sein, um sie vollständig zu schneiden.

### Hinweis:

1. Seien Sie bei dem Schneiden der Platte sehr vorsichtig, um Verletzungen zu vermeiden. Schneiden Sie niemals in Richtung Ihrer Hände oder Ihres Körpers. Führen Sie den Schnitt nach außen bzw. weg von Ihrem Körper aus.
2. Bitte beachten Sie, dass die personalisierten Platten mit Logos oder Markierungen exklusiv für Sie hergestellt werden. Ein falscher Schnitt bedeutet, dass Sie die betroffenen Platten austauschen müssen, was zu zusätzlichen Kosten führt.



# 5.3 Bodenbelag ohne Verklebung

## Empfohlene Werkzeuge:

- Messband
- Laser-Messgerät
- Bleistift zum Markieren
- Reißfeder
- Cuttermesser
- Lineal zum Messen
- Lineal zum Schneiden
- Gummihammer
- Schraubenzieher-Set (Schrauben-dreher und Kreuzschlitz)
- Feuchtigkeitsmessgerät

## Verwandte Produkte:

 PAVIGYM PERFORMANCE+

 PAVIGYM EXTREME

 PAVIGYM EXTREME S&S

 PAVIGYM ENDURANCE

 PAVIGYM ENDURANCE S&S

 PAVIGYM WEIGHTLIFTING

 PAVIBASIC CROSS TRAINING

 PAVIGYM MOTION

 PAVIGYM TRAFFIC CLIC SYSTEM

 PAVIGYM FUNCTIONAL

 PAVIGYM SOLID  
\*mit Schwalbenschwanzverbindung

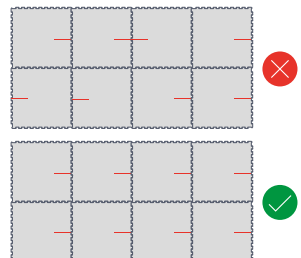
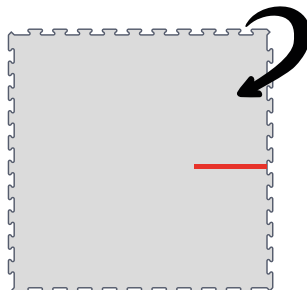
ACOUSTIC  
\*Underlay, Silent and absorbents

 BigJag

## Verlegung:

1. Beginnen Sie mit der Verlegung unter Berücksichtigung der in Punkt 6.1 festgelegten Referenzen und verlegen Sie die Platten Reihe für Reihe. Überprüfen Sie stets die Referenzachsen.
2. Um die Platten anzupassen, drücken Sie die Interlocking-Verbindung nach unten, bis die Oberfläche der Platten eben ist. Verwenden Sie eine Andruckrolle oder einen Gummihammer, um sicherzustellen, dass keine Dellen vorhanden sind. Führen Sie diese Aufgabe sorgfältig aus (mit wenig Kraftaufwand im Fall des Gummihammers). Sie können diesen Vorgang vereinfachen, indem Sie Wasser auf die Ecken der Interlocking-Verbindung sprühen (es sind keine Zusatzstoffe erforderlich).
3. Setzen Sie die Platten während der Verlegung niemals unter Druck oder Spannung. Wenn dies erforderlich ist, bedeutet es, dass die vorherigen Platten nicht korrekt verlegt wurden. Verlegen Sie die Randplatten am Schluss und lassen Sie hierbei Platz für die entsprechende Dehnfuge (Fuge von 5-10 mm oder von 25 mm im Fall von Tatami und Paviplay). Die Dehnfuge muss entlang des gesamten Perimeters des Raumes verlaufen, inkl. um Säulen und alle Bauelemente, die eine Einschränkung der Dehnung des Bodens darstellen können. Bei direkter Sonneneinstrahlung oder intensiver Nutzung könnten Tatami und/oder Paviplay verklebt und die Umfangsfuge von 25mm auf 5-10mm reduziert werden.
4. Vor Abschluss des Perimeters und bevor Sie mit dem Zuschneiden beginnen, überprüfen Sie das Layout der Verlegung und stellen Sie sicher, dass keine Defekte zu sehen sind. Bedenken Sie, dass Sie die Position der Platten austauschen können, um das Endergebnis hinsichtlich Farbe und Aussehen anzupassen.

**Hinweis:\*** Die Platten Extreme, Extreme S&S und PAVIGYM Cardio haben eine Markierung an der Unterseite, welche die Richtung des Musters anzeigt. Verwenden Sie diese Markierung als Referenz und verlegen Sie alle Platten in derselben Position.



## 5.3.1 Besonderheiten:

### Werkzeuge:

- Messband
- Laser-Messgerät
- Bleistift zum Markieren
- Cuttermesser
- Winkelmesser
- Säge
- Spannschraube/ Schiene
- Gummihammer oder Walze/ Andruckroller

Bei der Installation des Traffic Clic-System ist es dringend zu empfehlen, zusammen mit Underlay verlegt zu werden, sofern dieser nicht bereits in das Stück integriert ist.

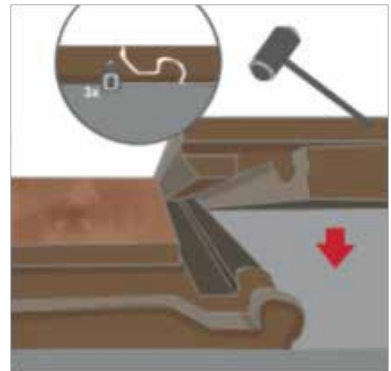
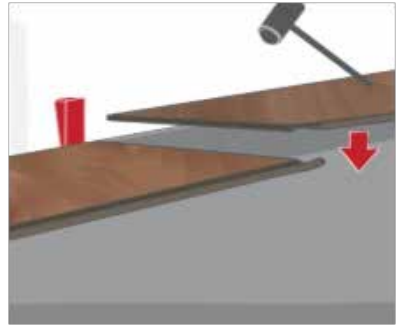
### Verlegung: Underlay

1. Planen Sie vorab die Richtung der Paneele, in der die PAVIGYM Traffic Clic-Paneele verlegt werden sollen. Üblicherweise erfolgt die Verlegung entlang der Raumseite, da Underlay quer zur Richtung des Bodens installiert wird.
2. Breiten Sie die Rollen aus. Stellen Sie auf die seitlichen Enden der Rollen Gewichte, um die Arbeit zu erleichtern. Sie können auch mit doppelseitigem Klebeband befestigt werden, um zu vermeiden, dass sie sich vom Boden abheben.
3. Verbinden Sie die Rollen entlang der Achse mit einem Klebeband.
4. Underlay kann mit einem Cuttermesser oder einer Schere geschnitten werden.
5. Nach der Verlegung und Vorbereitung kann die Oberseite vorbereitet werden.

### Verlegung: Traffic Clic System

1. Berechnen Sie vorab wie viele vollständige Paneele bzw. Teilstücke Sie für den Raum benötigen. Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der zu verwendenden Paneele größer ist. Bewahren Sie ein zusätzliches Paneel auf, falls Sie dieses später benötigen.
2. Das zuerst zu verlegende Paneel wird in der linken Ecke des Raums verlegt. Die Paneele werden von links nach rechts verlegt. Die linke Lasche des ersten Paneels kann entfernt werden. Halten Sie eine 5mm-Dehnfuge zu allen vertikalen Oberflächen ein.

3. Verlegen Sie nun das zweite Paneel, indem Sie die kurze Lasche an den seitlichen Schlitz des ersten Paneels anpassen. Fahren Sie mit dieser Methode entlang der Reihe fort. Nachdem alle Paneele miteinander verbunden wurden, klopfen Sie mit einem Gummihammer auf die Fugen, um das Verschlusssystem zu aktivieren.
4. Um die zweite Reihe der Paneele zu verlegen, schneiden Sie ein Paneel 25 cm kürzer als das erste Paneel der ersten Reihe. Verlegen Sie es, indem die längste Seite mit dem Schlitz der ersten Reihe verbunden wird.groove of the 1st.
5. Fahren Sie fort, indem Sie das zweite Paneel dieser Reihe mit der kurzen Seite der ersten Reihe verbinden.
6. Verwenden Sie dieselbe Methode für die restlichen Paneele des Raumes.



## Tipps und Ratschläge:

- Trennen Sie die Paneele vor der Verlegung in unterschiedliche Mengen.
- Mischen Sie die Paneele untereinander, um einen natürlicheren Effekt zu erzielen.
- Schützen Sie die Paneele vor direktem Sonnenlicht.
- Fußleisten und Übergänge dürfen nicht an die Paneele geklebt werden.
- Bewahren Sie einige zusätzliche Paneele auf, falls Sie diese bei unbeabsichtigter Beschädigung anderer Paneele benötigen.
- Um die Paneele voneinander zu trennen, fangen Sie mit der Längsseite an. Halten Sie das Paneel mit beiden Händen fest und heben Sie es langsam gleichzeitig hoch. Um die kurze Seite zu entfernen, schieben Sie das Paneel. Wenn während der Verlegung ein Paneel ersetzt werden muss, tauschen Sie am besten die komplette Reihe aus.

## 5.3.2 Besonderheiten:

# ACOUSTIC

\*Underlay, Silent und Absorbents

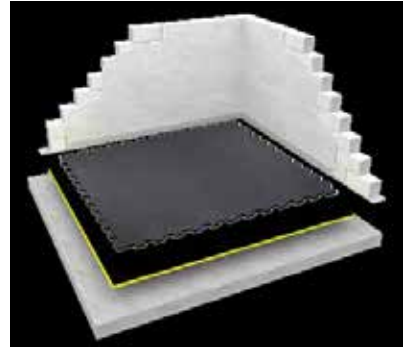
### Werkzeuge:

- Cuttermesser
- Winkelmesser

Diese Materialien können kombiniert werden, um verschiedene akustische Lösungen anzubieten:

### Montageanleitung - ACOUSTIC Silent:

1. Legen Sie die Rollen so aus, dass der gelbe Teil mit dem Untergrund verklebt ist und der der schwarze Teil sichtbar ist. Die Rollen sind 100x600x0,5. Um es zu erleichtern, legen Sie ein Gewicht auf die Enden der Rollen.
2. Falls erforderlich, können die Rollen über der Welle mit einem geeigneten Klebeband verbunden werden, damit sie sich nicht bewegen.
3. An der Stelle, an der die Rollen an Wände oder Säulen treffen, kann man Schnitte mit einem Cutter vornehmen, damit der Belag angepasst werden kann. **Es ist sehr wichtig, immer einen Abstand von 2 cm zu lassen, um einen Kontakt mit Wänden und Säulen zu vermeiden und die optimale Schalldämmung zu gewährleisten.**
4. Sobald die Unterlage verlegt und vorbereitet ist, kann die nächste Schicht verlegt werden.



### Verlegeanleitung - ACOUSTIC Underlay:

1. Bedecken Sie die gesamte Oberfläche mit den 100x100x20 Underlay-Fliesen.
2. Verlegen Sie die Platten aneinandergereiht und ohne Verklebung.
3. Die notwendigen Schnitte können leicht mit einem Cutter an den Stellen vorgenommen werden, an denen sie auf die Wand und/oder andere Elemente, wie Säulen, treffen. Es ist sehr wichtig, immer einen 2 cm Abstand zu lassen, um einen Kontakt mit diesen Elementen zu vermeiden und die Isolierung zu gewährleisten.
4. Nach der Verlegung und Vorbereitung können Sie mit dem Verlegen der nächsten Schicht beginnen.

# Einbauanleitung - ACOUSTIC Absounds

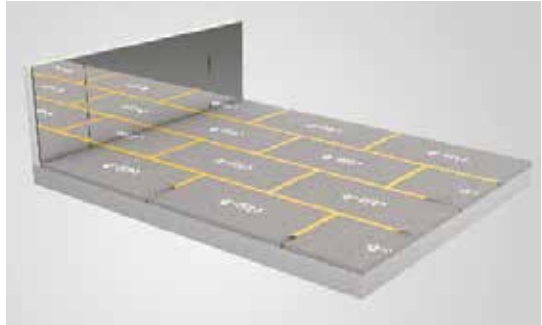
## (Polyurethan-Absorber):

Es gibt 3 Arten von saugfähigen Stoffen:

Absound Essential - 12,5mm

Absound Mittel - 25mm

Absound Ultimate - 50mm



1. Bedecken Sie die gesamte Oberfläche mit den Platten mit der der Etikettseite nach oben nach oben und abwechselnd Querfugen (versetzter Verband).
2. Verlegen Sie die Platten stirnseitig und ohne Verklebung, immer von einer Wand aus zur anderen Wand.
3. Die Schnitte können leicht mit einem Cutter erfolgen: an den Stellen, an denen sie auf die Wände und oder andere Elemente wie z. B. Säulen. **Es ist sehr wichtig, immer einen Abstand von 2 cm zu lassen, um einen Kontakt mit Wänden und Säulen zu vermeiden und die optimale Schalldämmung zu gewährleisten.**
4. Nach Beendigung der Verlegung sind alle Fugen mit Isolierband abzudichten, um ein Verrutschen zu verhindern.
5. Nach der Installation können Sie mit der Verlegung der nächsten Schicht beginnen. Im Falle von Absound Mid und Ultimate ist eine Zwischenschicht aus Pavibasic CT erforderlich. Diese muss mindestens 15 mm für Absound Mid und 25 mm für Absound Ultimate betragen. Diese CT-Schicht darf NICHT geklebt werden.

## 5.3.3 Spezieller Fall:



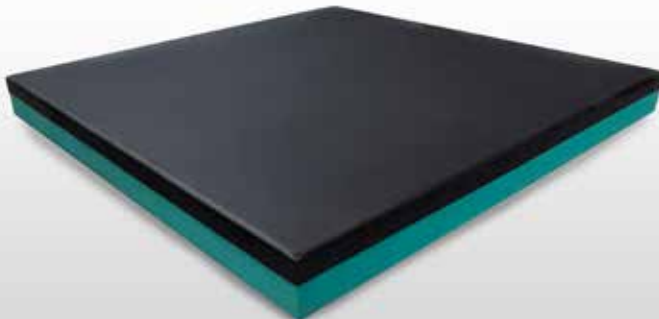
### Werkzeuge:

- Stichsäge, mit dem Sägeblatt: T 101D von Bosch
- Vierkant



### Einbau

1. Beginnen Sie die Verlegung unter Berücksichtigung der Hinweise in **Abschnitt 5.1**, wobei zu berücksichtigen ist, dass diese Platten mit geradem Schnitt geliefert werden, die die Verlegung sollte daher versetzt erfolgen (alternativ kann bei einer Fläche von weniger als 20 qm ist, kann man auch mit einem Querschnitt arbeiten).
2. Verlegen Sie die Randplatten am Ende, wobei Sie die entsprechende Dehnungsfuge (5-10mm Abstand) lassen. Die Dehnungsfuge sollte über den gesamten Raumumfang verlaufen, um die Säulen und alle konstruktiven Elemente herum verlaufen, die die Ausdehnung des Bodens einschränken könnten.
3. Bevor Sie den Umfang fertigstellen und mit den Aussparungen beginnen, prüfen Sie das endgültige Aussehen der Installation, um eventuelle Anomalien festzustellen. Denken Sie daran, dass Sie die Position der Platten austauschen können, um das endgültige Aussehen des Bodens in Bezug auf Farbe und Glanz zu verbessern.
4. Die Platten müssen nicht geklebt werden, aber wir empfehlen, den Rand der Platten mit Silikon-/Sicaflex zwischen den Platten zu verkleben.



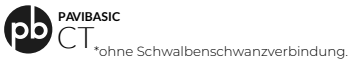
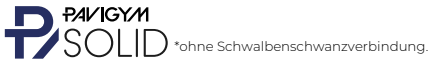
# 5.4 Bodenbelag mit Verklebung.

## Werkzeuge:

- Messband
- Laser-Messgerät
- Bleistift zum Markieren
- Reißfeder
- Cuttermesser
- Lineal zum Messen
- Lineal zum Schneiden
- Gummihammer oder Walze/ Andruckroller
- Schraubenzieher-Set (Schraubendreher und Kreuzschlitz)
- Feuchtmessgerät
- Zahnkelle Typ A2



## Verwandte Produkte:



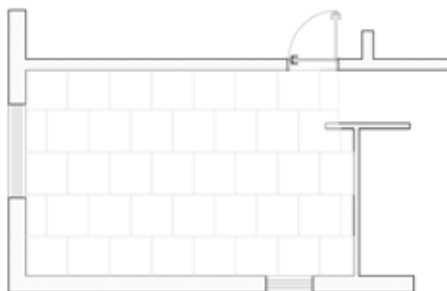
## Verlegung:

1. Überprüfen Sie stets die Interlocking-Verbindungen, die Farbe und den Zustand der Platten, bevor Sie diese auf dem Untergrund verkleben.
2. Nachdem Sie alle Abmessungen und Position der ersten Platte markiert haben, tragen Sie das Klebemittel für die ersten vier Platten auf dem Untergrund auf (mit einer Zahnkelle, tragen Sie circa 250g/m<sup>2</sup> Klebemittel auf). Je nach Oberfläche, Klebstoff und Temperatur müssen Sie 10-30 Minuten warten, bevor Sie die verlegen (überprüfen Sie die Herstellerhinweise, um die Leistung und Trocknungszeit zu berechnen). Tragen Sie das Klebemittel weiter auf und verlegen Sie die Platten Reihe für Reihe. Überprüfen Sie stets die Referenzachsen.
3. Fliesen, die dicker als 25 mm sind, müssen nicht über die gesamte Fläche geklebt werden. Es reicht aus, den Randbereich zu verkleben.
4. Beginnen Sie mit der ersten Platte und verlegen Sie anschließend die restlichen Platten Reihe für Reihe und stellen Sie hierbei sicher, dass jede

Platte auf die mit Reißfedern markierten Linie ausgerichtet ist und zwischen den nebeneinanderliegenden Platten keine Freiräume bestehen.

5. Im Fall von Platten mit geraden Seiten überprüfen Sie, dass diese gut auf dem Klebemittel positioniert sind. Dann verlegen Sie die restlichen Platten reihenweise, wobei die äußeren Randplatten Kante an Kante liegen müssen.

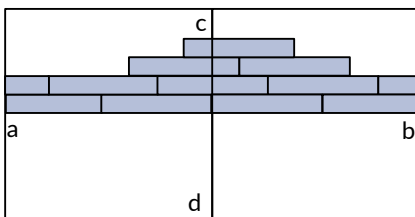
6. Forcieren oder überspannen Sie die Platten zu keinem Zeitpunkt während der Verlegung. Wenn dies erforderlich ist, bedeutet dies, dass die vorherigen Platten nicht korrekt verlegt wurden.



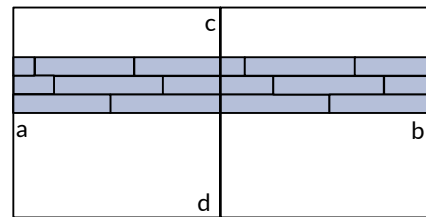
## 5.4.1 Besonderheiten:

Legen Sie das erste PAVIGYM Traffic-Paneel aus und dann die restlichen Paneele in einer Reihe oder pyramidenförmig. Stellen Sie hierbei sicher, dass die Paneele gut auf dem Klebstoff aufliegen und dass jedes Paneel auf die mit Reißfedern markierten Linie ausgerichtet ist (Abschnitt 5.1). Zwischen den nebeneinanderliegenden Paneelen dürfen keine Freiräume liegen.

Pyramidal pattern



Row by row pattern



Nach der Verlegung müssen Sie die gesamte Oberfläche mit der Walze leicht festdrücken, um sicherzustellen, dass alle Paneele gut am Boden befestigt sind. Überprüfen Sie das Aussehen der Verlegung und stellen Sie sicher, dass keine Defekte zu sehen sind.

## 5.4.2 Besonderheiten:

Rollen Sie den RecRub-Belag aus, um die Verlegung vorzubereiten. Wenn baustrukturelle oder dekorative Elemente im Raum vorhanden sind, die Einfluss auf die Verlegung nehmen, schneiden Sie den Bodenbelag an der Kante dieser Elemente entlang.

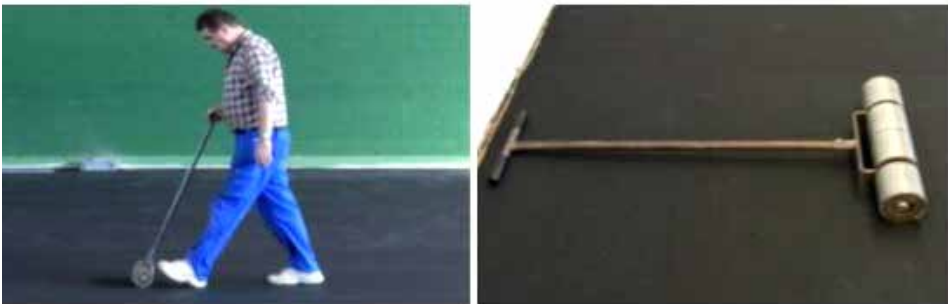
Wenn die Fläche festgelegt ist, können Sie mit dem Kleben der Rollen beginnen. Entfernen Sie hierzu zunächst die Rollen und tragen Sie den Klebstoff gleichmäßig auf den vorbereiteten Bereich auf. Tragen Sie den Klebstoff mit einer Zahnkelle Typ A2 auf. Breiten Sie anschließend die Rollen auf der Fläche aus.



Stellen Sie sicher, dass die Rolle in der richtigen Richtung liegt (die Unterseite hat ein Etikett/einen Aufkleber) und breiten Sie sie gerade und in derselben Richtung aus. Achten Sie darauf, dass zwischen nebeneinanderliegenden Rollen keine Freiräume existieren.

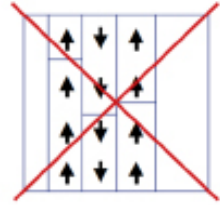
Klebstoff, der an die Oberfläche gelangt, muss direkt entfernt und die betroffene Stelle gründlich gereinigt werden.

Achten Sie nach der Verlegung darauf, die Oberfläche nicht zu betreten, bis der Klebstoff vollständig getrocknet ist.

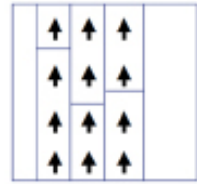


## 5.4.3 Besonderheiten:

Breiten Sie die Turf-Rollen entlang des gewünschten Bereichs aus. Achten Sie dabei darauf, dass die Fasern in dieselbe Richtung zeigen. Ist dies nicht der Fall können Sonnenstrahlen oder Lichteffekte zu einem unterschiedlichen Aussehen bei der Verlegung von mehreren Rollen führen.



Wenn strukturelle oder dekorative Elemente vorhanden sind, die die Verlegung beeinträchtigen, schneiden Sie den Bodenbelag an der Kante dieser Elemente entlang.



## TURF IN AUSSENBEREICHEN

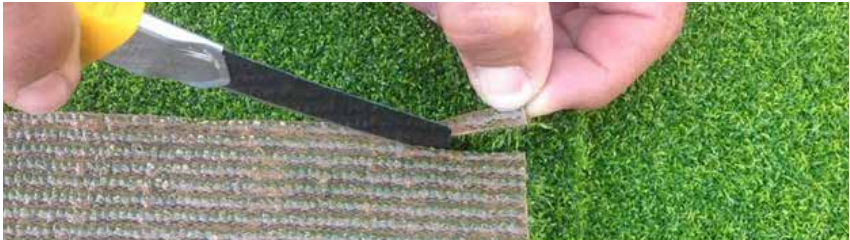
Der PAVIGYM Turf muss auf einer ebenen und festen Oberfläche verlegt werden, von der Wasser ablaufen kann. Im Außenbereich können zwei Situationen auftreten, in denen PAVIGYM Turf verlegt wird:

- **Auf Betonplatten.** Die Platte muss eine minimale Neigung von 2% haben, sodass Regenwasser abfließen kann. Gleichen Sie jegliche Unebenheiten oder Wölbungen der Betonplatte aus, um eine komplett flache Oberfläche zu erhalten. Auf diese Weise wird vermieden, dass nach der Verlegung Unregelmäßigkeiten vorhanden sind.
- **Auf anderen Bodentypen (ohne Betonplatte).** Bereiten Sie zunächst den Boden vor, auf dem Turf verlegt werden soll. Wenn es sich um natürlichen Rasen handelt, muss dieser entfernt werden. Um die Oberflächenentwässerung und die Stabilität zu ermöglichen, bereiten Sie eine Kiesel-Sand-Mischung vor und verteilen sie in einer Dicke von circa 15cm auf dem Unterboden. Ebenen und festigen Sie die Oberfläche der Mischung anschließend mithilfe einer Walze. Die Verwendung der Walze ist wichtig, sodass nach der Verlegung des Turfs keine Unebenheiten sichtbar sind. Breiten Sie anschließend eine Geotextildecke auf dem Boden aus, damit kein Unkraut wachsen kann.



Sobald die Oberfläche vorbereitet wurde, befolgen Sie die folgenden Schritte zur Verlegung von PAVIGYM Turf:

- 1. Vorbereitung von PAVIGYM Turf: Zuschneiden der Seiten.** Breiten Sie eine Rolle aus und schneiden Sie eine gerade Linie in Richtung der Nahtstiche entlang der Seiten. Der Schnitt muss immer auf der Rückseite erfolgen und darf die Nahtstiche nicht kreuzen. So wird sichergestellt, dass die Rolle 100% gerade verlegt wird. Zusätzlich wird so die Ausrichtung der nächsten Rolle, die parallel zu der ersten verlegt wird, erleichtert. Achten Sie darauf, dass der Schnitt vorsichtig und so nah wie möglich an der durch die Längsnahtstiche markierten Linie ausgeführt wird.



## 2. Verbindung angrenzender Rollen.

### PAVIGYM Turf 11mm und 16mm.

Wenn Sie mehrere Rollen Turf nebeneinander verlegen, fixieren Sie sie mit einem Klebestreifen. Sobald die Oberfläche mit den verschiedenen Turf-Rollen bedeckt ist, heben Sie die Seiten von jeder Rolle etwa 15 cm an, um dieses Band anzubringen.

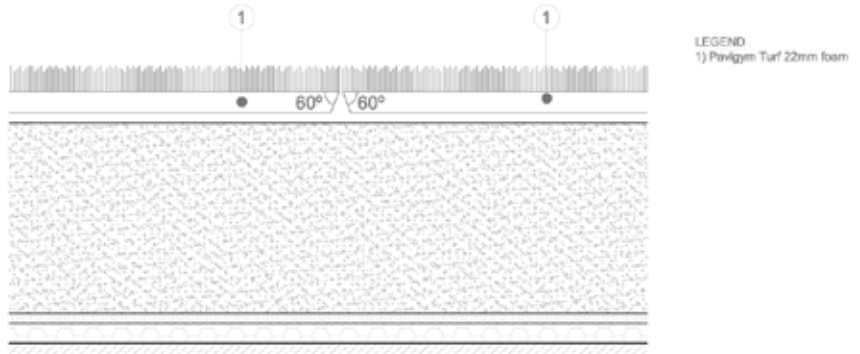
Das Klebeband muss auf der Unterfläche angebracht werden. Kleben Sie es auf keinen Fall am Boden fest. Die Breite des Bandes muss zwischen den Rollen gleichmäßig verteilt werden.

Tragen Sie den Polyurethan-Klebstoff mit einer Zahnkelle auf dem Vliesband auf und drücken Sie die Seiten nach unten, bis die Fuge verschlossen ist. Der Polyurethan-Klebstoff muss zähflüssig sein, damit er sich während dem Trocknen nicht auf andere Turf-Bereiche verteilt. Um sicher zu gehen, dass die Rollen verklebt sind, gehen Sie langsam entlang aller Fugen oder stellen Sie vorübergehend Gewicht auf die Fugen (zum Beispiel Kieselsäcke). Führen Sie diesen Schritt nur während der vom Hersteller angegebenen Trocknungszeit aus.



### CUSTOM TURF 22mm (mit Schaum).

Um ein optimales Aussehen zu erzielen, schneiden Sie den Schaum der Seite der Rolle in abgeschrägter Form. Lassen Sie zwischen den verschiedenen TURF-Rollen beim Verlegen keine Zwischenräume frei (siehe folgende Angabe). Die Rollen dürfen nicht überlappen.



### 3. Befestigung der Rollen am Boden.

Kleben Sie niemals die gesamte PAVIGYM Turf-Rolle am Boden fest. Der Klebstoff muss entlang des Rands unregelmäßig aufgetragen werden, um den Ablauf von Flüssigkeiten, wie Wasser, zu ermöglichen.

Wenn die PAVIGYM Turf-Rollen nicht auf Betonplatten verlegt werden, befestigen Sie die Rollen zunächst mit dicken Nägeln entlang des Randes.

Bringen Sie, ausgehend von den Seiten des Turfs, 15cm breite Klebestreifen, die unterbrochen sein müssen, mit einem Abstand von 1m zwischen ihnen an, so dass es offene Streifen an der niedrigsten Seite gibt, damit dort das Wasser abfließen kann. Tragen Sie den Polyurethan-Klebstoff immer mit einer Zahnkelle (Typ A2) auf dem Untergrund auf.

Befestigen Sie PAVIGYM Turf nicht mit doppelseitigem Klebeband auf dem Untergrund.

Üben Sie nach der Verlegung von PAVIGYM Turf mit Hilfe einer Walze auf der gesamten Oberfläche Druck aus, damit er so flach wie möglich ist.

Berücksichtigen Sie bei der Verlegung des 22mm CUSTOM TURFS, dass Raum für den Abfluss von Regenwasser vorhanden sein muss.

## TURF IN INNENBEREICHEN

Gültig für Turf 11mm-, 16mm- und 22mm-PAVIGYM Turf-Rollen.

Die Verlegung muss auf einer ebenen und festen Oberfläche erfolgen. Befolgen Sie hierzu die Anleitung in den Abschnitten 2 und 3. Nachdem die Oberfläche vorbereitet wurde, führen Sie dieselben Schritte wie oben für das Verlegen von Turf in Außenbereichen aus, aber **tragen Sie das Klebemittel auf der gesamten Unterfläche auf.**

Breiten Sie zunächst den Turf auf dem gesamten gewünschten Bereich aus. Nachdem die Rolle überprüft wurde, heben Sie die Hälfte hoch, um den Klebstoff mit einer Zahnkelle Typ A2 auf dem Untergrund aufzutragen. Achten Sie darauf, nicht zu viel Klebstoff zu verwenden. Befestigen Sie die Rolle nach der vom Hersteller empfohlenen Wartezeit (zwischen 10-30 Minuten). Wiederholen Sie denselben Vorgang mit der anderen Hälfte. Verwenden Sie abschließend die Walze, um den Turf festzudrücken. Stellen Sie dabei sicher, dass keine Falten oder Unebenheiten vorhanden sind.

**Bei dieser Installation werden keine Klebestreifen verwendet.**

## WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE VERLEGUNG VON TURF IN AUSSEN- UND INNENBEREICHEN:

Wenn Sie nebeneinander Rollen Custom TURF 22mm (mit Schaum) verlegen, berücksichtigen Sie, dass die Fuge zwischen den Rollen sichtbar sein kann, wenn die Seiten nicht präzise geschnitten wurden. Unsere Empfehlung in diesen Fällen ist es, maximal 2 nebeneinanderliegende Rollen zu verwenden.

# 6 Verlegung des Zubehörs

## 6.1 Kanten und Endstücke.

### Werkzeuge:

- Messband
- Laser-Messgerät
- Bleistift zum Markieren
- Reißfeder
- Cuttermesser
- Lineal zum Messen
- Lineal zum Schneiden
- Gummihammer oder Walze
- Schraubenzieher-Set (Kreuzschlitz- und Flachsraubenzieher)
- Zahnkelle Typ A2
- Bohrmaschine (Leistungsstärke mind. 650 W) und Bohraufsätze (5 mm, 6 mm, 8 mm)
- Akkuschauber mit verschiedenen Aufsätzen
- Metallsäge
- Silikonpistole
- Kappsäge

Überprüfen Sie das allgemeine Aussehen der Kanten vor der Installation. Da es Kanten mit verschiedenen Maßen gibt, stellen Sie sicher, die korrekten Kanten zu verwenden.

Prüfen Sie vor der Installation, dass vor dem Anbringen der Kanten eine angemessene Dehnfuge vorgesehen wurde.

## ■ PVC-Kanten für Turf-Rollen

In den meisten Bereichen, in denen Turf verlegt wird, ist eine PVC-Leiste nötig.

Überprüfen Sie Dicke, Geradheit und Position von der Turf-Rolle sowie den angrenzenden Bodenbelag. Schneiden Sie anschließend die PVC-Rampe zurecht und passen Sie sie an, um Höhenunterschiede zwischen beiden Bodenbelägen auszugleichen.



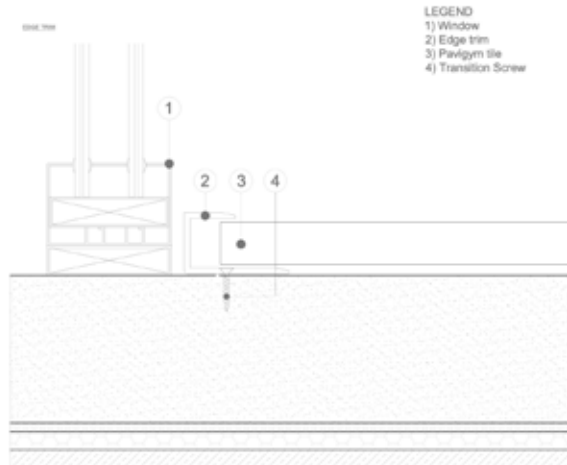
## ■ Selbstklebende Randabschlüsse: Kanten und Ecken

Jeder Bodenbelag in unserem Katalog hat Randabschlüsse aus dem gleichen Material. Wir haben Rampen und Ecken im Angebot. Für eine korrekte Verlegung entfernen Sie das Schutzband von dem Kleber, der sich auf der Rückseite befindet, um dieses Teil am Bodenbelag zu befestigen.

## ■ Verkleidung Bodenbelagsprofil.

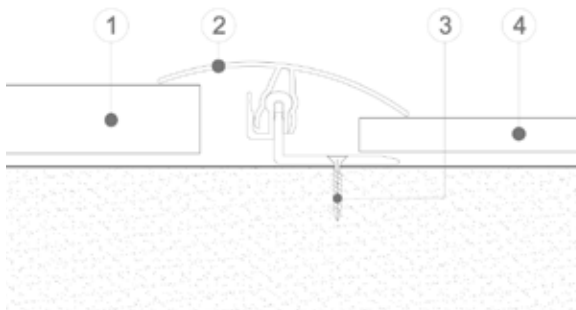
Generell sind Leisten nötig für alle Bodenbeläge, die einen Höhenunterschied zum vorhandenen Boden aufweisen.

1. Bringen Sie die Leiste mit der breitesten Seite entlang der Wände oder Fensterrahmen an.
2. Verschrauben Sie die längste Seite am Boden.
3. Schieben Sie die Platten in die Leiste. Berücksichtigen Sie dabei 5mm als Dehnungsfuge.



## ■ Bodenbelagsprofil zur Befestigung mit Clip.

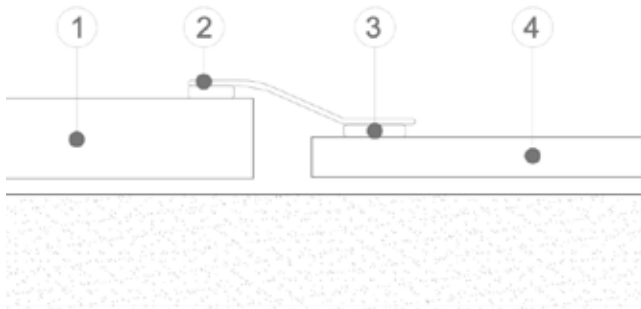
1. Verschrauben Sie die Leiste (Clipsystem-Montage) oder befestigen Sie sie anderweitig am Boden. Im Fall von Böden mit Fußbodenheizung, bringen Sie sie mit einem 2-Komponentenkleber an.
2. Legen Sie die dünnere Platte auf die Leiste und lassen Sie ausreichend Spielraum für eine Dehnfuge der Platte.
3. Bringen Sie das obere Profil vorsichtig auf dem Basisprofil der Leiste an. Positionieren Sie das obere Profil an der gewünschten Stelle auf dem unteren Teil der Leiste. Befestigen Sie nun das obere Profil mit einem kontrollierten Hammerschlag. Hinweis: Verwenden Sie ein Holzprofil mit Filz oder einen Gummihammer, um nicht den Belag oder die Leiste zu beschädigen.



- LEGEND
- 1) Pavigym tile
  - 2) Aluminium transition
  - 3) Transition Screw
  - 4) Existing floor/ other tile

# ■ Selbstklebende Übergangsleisten (nur für Türübergänge empfohlen)

1. Die Oberfläche, auf der das Profil angebracht werden soll, muss komplett sauber sein.
2. Entfernen Sie nun den Klebeschutz des Profils.
3. Passen Sie die dünnsten Platten, die die Leiste überlappen, an und lassen Sie immer einen bestimmten Spielraum für eine Dehnfuge.
4. Bringen Sie die Leiste in der richtigen Position an. Drücken Sie nach unten und stellen Sie sicher, dass das Klebeband entlang der gesamten Längsseite befestigt wird.



#### LEGEND

- 1) Pavigym tile
- 2) Aluminium door transition
- 3) Adhesive seal
- 4) Existing floor/ other tile

## 6.2 Fußleiste

### Werkzeuge:

- Messband
- Laser-Messgerät
- Bleistift zum Markieren
- Cuttermesser
- Lineal zum Messen
- Lineal zum Schneiden
- Automatischer Schrauber mit verschiedenen Aufsätzen
- Metallsäge
- Silikonpistole
- Kappsäge



**Überprüfen Sie vor der Installation der Fußleiste die Ebenheit der Wände.** Überprüfen Sie auch das allgemeine Aussehen der Fußleisten.

Die Verbindung zwischen den Stücken muss Kante auf Kante mit Silikon K-500 oder, wenn erforderlich, mit Nägeln verbunden werden.

Tragen Sie nach dem Anbringen der Fußleiste Silikon in derselben Farbe wie die Leiste auf, um eventuelle offene Fugen zu schließen. Überprüfen Sie die Fußleiste nach der Installation.

**Die Fußleiste sollte nicht auf die Platte drücken, um ihr Raum zum Ausdehnen zu lassen.**

# Anschließende Reinigung

PAVIGYM empfiehlt die Reinigung nach der Verlegung des Bodenbelags. Folgen Sie hierzu den Anleitungen, die Sie über den folgenden Link abrufen können:

<http://www.pcgdownloads.com/allinone/installation&maintenance/Cleaning/cleaningmanual-GER.pdf>

# 8 Empfehlungen

## ■ Nach der Verlegung

1. Verwenden Sie keine schwarzen Kautschukschutzaufsätze bei Stühlen, Möbeln oder Gerätefüßen.
2. Verwenden Sie dafür Polster aus farblosem Plastik oder Kautschuk (damit es zu keinen Abfärbungen kommt).
3. Legen Sie Fußmatten in den Eingangsbereichen aus.
4. Verwenden Sie auf unseren Bodenbelägen KEINE Schleifscheiben, Sand, Metallbürsten oder Dampfreiniger. Führen Sie NIEMALS Umbau- oder Reparaturarbeiten im Raum aus, ohne zuvor den Bodenbelag abgedeckt zu haben.
5. VERMEIDEN Sie das Verschütten von Säuren (Reinigungsprodukte, Säfte, Essig oder alkoholische Getränke), Alkaloide (Bleichmittel, Reinigungsprodukte mit Butyl) oder petrochemische Produkte (Reinigungsprodukte mit Ölen, Fetten, Verdünnern oder abrasiven Komponenten).

## ■ Schweres Equipment

Beim Bewegen von schwerem Equipment & Geräten über PAVIGYM-Böden ist zu beachten, dass die kleinen Räder für den Einsatz auf völlig starren Böden konzipiert sind, die keine Flexibilität aufweisen. Daher sollten diese mit Hubwagen oder Schubkarren mit aufblasbaren Rädern (oder, wenn möglich von Hand) bewegt werden.

Vermeiden Sie es, Geräte über PAVIGYM-Böden zu ziehen, ohne den Bodenbelag zu schützen.

Um Kratzer oder andere permanente Schäden am Boden zu vermeiden, verwenden Sie unter den Möbeln und Geräten einen angemessenen Schutz.

## ■ Statische Elektrizität

Unter bestimmten Umständen kann bei dem Bodenbelag während der Verlegung und den Tagen nach der Verlegung eine leichte statische Elektrizität auftreten.

Dies kann durch das Hinzufügen von Jontec Destat zum Reinigungswasser behoben werden.

Bei Fragen zu anderen antistatischen Mitteln schreiben Sie uns **support@pavigym.com**.

## ■ Sportschuhe

Die PAVIGYM-Bodenbeläge wurden für die Nutzung mit Sportschuhen entwickelt. Das Verwenden von anderem Schuhwerk oder Schuhen mit Absätzen kann den Bodenbelag beschädigen.

## ■ Gerüche

Die neuen Platten können einen leichten Geruch absondern. Mit einer angemessenen Lüftung und der Reinigung nach der Verlegung verschwindet der Geruch innerhalb von 1 bis 2 Wochen.

## ■ Hitzequellen

Lassen Sie mindestens 50 cm Raum über der Oberfläche des PAVIGYM-Belags.

Verwenden Sie Isoliermaterialien, um zu vermeiden, dass die Temperatur 40°C überschreitet.





[WWW.PAVIGYM.COM](http://WWW.PAVIGYM.COM)

**PAVIGYM**  
THE BASIS OF FITNESS

[www.pavigym.com](http://www.pavigym.com)



Mai 2023